

Finanzkennzahlen



Umsatzerlöse nach Segmenten

Deutschland 68%
Großbritannien 20%
USA 6%
Sonstige 6%

68%

Umsatzverteilung nach Kundengröße

 Top 5
 26%

 Top 6-10
 14%

 Sonstige
 60%

Top 5 **26%**

Umsatzverteilung nach Branchen

Automobil 31%
Dienstleistungen 22%
Konsumgüter 20%
Finanzen/Versicherungen 16%
Telekommunikation/IT 9%
Sonstige 2%

Automobil 31%

Anlagestruktur der liquiden Mittel und Wertpapiere

Deutschland

Bankguthaben 45% Unternehmensund Staatsanleihen 55%

Unternehmensund Staatsanleihen 55%

Mitarbeitersplit nach Funktionen

Media 22%
Strategieberatung 18%
Technologie 17%
Kreation 15%
Projektmanagement 15%
Verwaltung 13%

Media 22%

Aktionärsstruktur

WPP plc., St. Helier 50,33% HANSAINVEST 3,03% Eigenbesitz 0,54% Streubesitz 46,10%

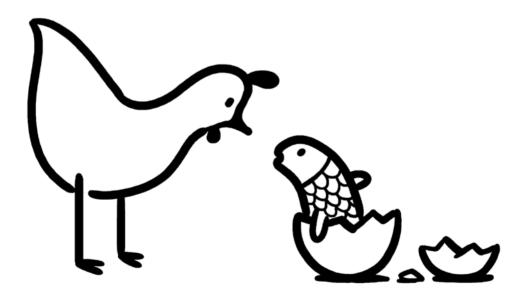
22% WPP plc. 50,33%



Inhalt

5	Konzern	laaeb	ericht

- Konzernbilanz
- Konzerngesamtergebnisrechnung
- Konzerneigenkapitalveränderungsrechnung
- Konzernkapitalflussrechnung
- Ausgewählte erläuternde Anhangangaben
- Finanzkalender und Kontakt



ir.syzygy.net

Geschäftsentwicklung und Lage des Konzerns

1			A :::	
Ja	nuc	ır-N	⁄lα	rz

	2018	2017	Veränd.
	TEUR	TEUR	
Umsatzerlöse	15.424	14.795	4%
EBITDA	1.474	1.374	7%
EBITDA-Marge	9,6%	9,3%	0,3 pp
EBIT	1.104	1.004	10%
EBIT-Marge	7,2%	6,8%	0,4 pp
EBT	1.255	1.507	-17%
Finanzergebnis	151	503	-70%
Konzernergebnis	920	1.071	-14%
Ergebnis je Aktie (EUR)	0,07	0,09	-22%
Zahl der Mitarbeiter inkl. Freelancer	627	565	11%
Liquide Mittel und Wertpapiere	19.453	19.568	-1%
Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit	3.913	-2.106	n.a.

1. Allgemein

Im folgenden Konzernlagebericht wird die Lage des SYZYGY Konzerns (im Folgenden "SYZYGY", "Konzern" oder "Gruppe") dargestellt. Der dem Konzernlagebericht zugrunde liegende Konzernabschluss wurde nach den Regeln der International Financial Reporting Standards (IFRS) aufgestellt. Das Geschäftsjahr entspricht dem Kalenderjahr.

Der vorliegende Konzernlagebericht ist eine verkürzte Fassung und stellt einen freiwilligen Quartalsfinanzbericht dar. Das Augenmerk wird auf unternehmensrelevante Informationen gelegt. Auf Angaben des Wirtschaftsberichtes, die die allgemeine Entwicklung der Konjunktur und des Werbemarktes erläutern, wurde verzichtet. Diese Entwicklungen verändern sich nicht kurzfristig und es wird daher auf die Ausführungen im Geschäftsbericht 2017 verwiesen.

2. Grundlagen des Konzerns

2.1. Geschäftstätigkeit und Struktur

Die SYZYGY Gruppe ist ein international tätiger Kreativ-, Technologie- und Mediadienstleister rund um digitales Marketing. Insgesamt beschäftigte der Konzern zum Bilanzstichtag inklusive der freien Mitarbeiter rund 630 Personen an Standorten in Deutschland, Großbritannien, Polen und den USA.

Zum Konzern gehören neben der SYZYGY AG als Holding elf Tochtergesellschaften:

- · Ars Thanea S.A.
- · Catbird Seat GmbH
- · diffferent GmbH
- · Hi-ReS! London Ltd.
- SYZYGY Berlin GmbH
 SYZYGY Deutschland GmbH
- SYZYGY Digital Marketing Inc.
- SYZYGY UK Ltd.
- SYZYGY Media GmbH
 Unique Digital Marketing Ltd.
- · USEEDS° GmbH.

Die operativen Einheiten der SYZYGY Gruppe decken die komplette Wertschöpfungskette im digitalen Marketing ab: von der strategischen Beratung über Projektplanung, Konzeption und Gestaltung bis hin zur technischen Realisierung von Markenplattformen, Business Applikationen, Websites, Hosting, digitalen Kampagnen und Mobile Apps. Einen bedeutenden Geschäftsbereich stellen darüber hinaus Performance-Marketing und Media-Services wie Mediaplanung, Suchmaschinenmarketing und -optimierung sowie Affiliate Programme dar. Überdies unterstützt SYZYGY Kunden im Bereich Customer Experience und Usability und begleitet sie durch alle Phasen des User Centered Design Prozesses. Digitale Illustrationen und Animationen komplettieren das Serviceangebot.

Die Schwerpunkte liegen in den Branchen Automobil, Telekommunikation/IT, Dienstleistungen, Konsumgüter und Finanzen/Versicherungen.

2.2. Konzernsteuerung

Die Organisationsstruktur der SYZYGY Gruppe ist dezentral, wobei die SYZYGY AG als Management Holding die Tochtergesellschaften anhand von quantitativen und qualitativen Zielen (Management by Objectives) führt. Die Geschäftsführungen der einzelnen Gesellschaften operieren im Rahmen ihrer Zielvorgaben und Budgets weitgehend selbstständig. Zur Steuerung und Kontrolle des Konzerns besteht ein Controlling- und Berichtssystem, in dem die Finanzzahlen den Planwerten auf monatlicher Basis gegenübergestellt werden, und welches die wesentlichen Chancen und Risiken abbildet.

Gemäß DRS 20 sind in die Berichterstattung finanzielle und nicht-finanzielle Leistungsindikatoren aufzunehmen, sofern sie auch zur internen Steuerung des Konzerns herangezogen werden.

Finanzielle Leistungsindikatoren

Die wesentlichen finanziellen Leistungsindikatoren, nach denen der SYZYGY Konzern gesteuert wird, sind Umsatzerlöse sowie der Gewinn vor Steuern und Zinsen (EBIT). Diese werden im nachfolgenden Lagebericht ausführlich dargestellt und erläutert.

Nicht-finanzielle Leistungsindikatoren

Im Rahmen der Berichterstattung zur Nachhaltigkeit hat die SYZYGY AG eine Entsprechenserklärung abgegeben, in der auf den Deutschen Nachhaltigkeits-Kodex und dessen einzelnen Normen eingegangen und die Relevanz für die SYZYGY Gruppe bewertet wird. Die für SYZYGY strategischen Handlungsfelder sind hierbei

- Kundenbeziehungen,
- Mitarbeiter,
- · Wachstum und Entwicklung im Konzern,
- Wirtschaftlichkeit,
- Umweltschutz und
- · Unternehmensführung

Die SYZYGY Gruppe verfolgt eine auf nachhaltiges Wachstum ausgerichtete Unternehmensführung und leitet anhand dieser Handlungsfelder Maßnahmen ab, die für die langfristig positive Entwicklung der SYZYGY Gruppe maßgebend sind. Weitere Informationen zur Nachhaltigkeit finden sich in der Entsprechenserklärung der SYZYGY AG unter ir.syzygy.net und "Nachhaltigkeit".

Die SYZYGY AG ist von der Aufstellung einer nichtfinanziellen Erklärung gemäß § 315b Abs. 2 Satz 2 HGB befreit. Das Mutterunternehmen, die WPP plc. St. Helier, Jersey, macht auf der Homepage unter http://www.wpp.com/wpp/sustainability/ die nichtfinanzielle Erklärung der Öffentlichkeit zugänglich.

2.3. Mitarbeiter

Der Personalbestand der SYZYGY Gruppe war während der Berichtsperiode leicht rückläufig: Zum 31. März 2018 beschäftigte die SYZYGY Gruppe 582 fest angestellte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Der Rückgang um 39 Personen im Vergleich zum 31. Dezember 2017 resultiert in erster Linie aus dem Personalabbau bei SYZYGY Berlin als Folge des Etatverlustes zu Beginn des Jahres 2017. Im Vergleich zum Ende des Vorjahresquartales erhöhte sich der Personalbestand leicht um 17 Personen; dies rührte in erster Linie aus der Integration von rund 100 Mitarbeitern aus der Akquisition von Catbird Seat und diffferent in die Gruppe, aber auch aus dem Abbau von rund 50 Personen bei SYZYGY Berlin.

Die Zahl der Freelancer betrug zum Stichtag rund 45 Personen (Basis: FTE), dies ist 1 Person weniger als im März 2017.

Die folgende Tabelle zeigt die Verteilung der festangestellten Mitarbeiter auf Geografien:

Mitarbeiter	31.03.2018	31.03.2017
Deutschland	385	344
Großbritannien	115	133
Polen	67	74
Vereinigte Staaten	15	14
Gesamt	582	565

Die Belegschaft nach Funktions- bzw. Arbeitsbereichen hat sich insbesondere im Bereich Strategieberatung verändert, da dies ein wesentlicher Teil des Dienstleistungsportfolios von diffferent ist.

Mitarbeiter	31.03.2018	31.03.2017
Media	127	114
Strategieberatung	107	62
Technologie	99	120
Kreation	87	112
Projektmanagement	85	92
Verwaltung	77	65
Gesamt	582	565

Im Periodendurchschnitt waren 643 Personen – inklusive rund 45 freier Mitarbeiter – für die SYZYGY Gruppe tätig. Daraus ergibt sich ein annualisierter Pro-Kopf-Umsatz von EUR 96.000 (Vorjahr: EUR 100.000, mit durchschnittlich 590 Personen).

Mitarbeiter nach Geografien



Mitarbeitersplit nach Funktionen

13% Verwaltung	22% Media
15% Projekt- management	18% Strategie- beratung
15% Kreation	17% Technologie

2.4. Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der SYZYGY Gruppe

2.4.1. Ertragslage

Die SYZYGY Gruppe berichtet Billings und Umsatzerlöse. Die Umsatzerlöse ergeben sich, indem die Billings um Mediakosten reduziert werden, die in den Media-Gesellschaften als durchlaufende Posten einnahme- und ausgabeseitig anfallen.

Die Billings erhöhten sich im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 13 Prozent auf EUR 38,8 Mio. Auch die Umsatzerlöse konnten in der Berichtsperiode gesteigert werden. In den ersten drei Monaten des Jahres erhöhten sich die Umsatzerlöse um 4 Prozent auf EUR 15,4 Mio.

Zu dieser Entwicklung trugen insbesondere die deutschen Gesellschaften bei.

Umsatzerlöse nach Branchen



Aufgrund der veränderten Kundenstruktur in der Branchenbetrachtung wurde die Aufteilung entsprechend angepasst und um den Bereich Dienstleistungen erweitert. Der Finanzbranche wurden erstmalig auch Umsätze mit Versicherungsunternehmen zugeordnet.

Angesichts dieser differenzierten Betrachtung, aber auch aufgrund von Umsatzverschiebungen haben sich folgende Veränderungen ergeben. Der Umsatz mit Kunden im Konsumgüterbereich ist im Vergleich zum Vorjahr um drei Prozentpunkte gestiegen. Mit Kunden aus dem Finanz- und Versicherungsbereich wurden im Berichtsquartal 2 Prozent mehr Umsatz generiert, während der Umsatz mit Unternehmen, die keiner dieser fünf Kernbranchen

zugeordnet werden können, leicht von 3 auf 2 Prozent schrumpfte. Umsätze mit Kunden im Automobilbereich gingen um 2 Prozent zurück. Die Umsatzanteile in den Bereichen Telekommunikation/IT und Dienstleistungen reduzierten sich jeweils um einen Prozentpunkt im Vergleich zum Vorjahresquartal.

Mit den zehn größten Kunden erwirtschaftete SYZYGY 40 Prozent des Gesamtumsatzes, dies ist ein Rückgang von 15 Prozentpunkten im Vergleich zum Vorjahreszeitraum und dokumentiert eine Verringerung der Abhängigkeit von großen Kunden.

2.4.2. Betriebsausgaben und Abschreibungen

Die Einstandskosten der erbrachten Leistungen erhöhten sich im Vergleich zur Umsatzentwicklung leicht überproportional und erhöhten sich um 5 Prozent auf EUR 11,5 Mio. nahezu stabil (Vorjahr: EUR 11,0 Mio.). Die Rohmarge reduzierte sich in der Folge um einen Prozentpunkt auf 25 Prozent.

Die allgemeinen Verwaltungskosten stiegen um 14 Prozent auf EUR 1,7 Mio. (Vorjahr: EUR 1,5 Mio.).

Die Vertriebs- und Marketingkosten beliefen im Berichtszeitraum 2018 auf EUR 1,4 Mio. und blieben damit auf Vorjahresniveau.

Ebenso lagen die Abschreibungen auf Anlagevermögen mit EUR 0,4 Mio. nahezu unverändert auf dem Niveau des Vorjahreszeitraumes.

2.4.3. Operatives Ergebnis und EBIT-Marge

Der operative Gewinn der SYZYGY Gruppe konnte im Vergleich zum Vorjahreszeitraum von EUR 1,0 Mio. um 10 Prozent auf EUR 1,1 Mio. gesteigert werden, die EBIT-Marge stieg folglich auf 7,2 Prozent (Vorjahr: 6,8 Prozent).

2.4.4. Finanzergebnis

Durch aktives Management der liquiden Mittel erzielte SYZYGY im ersten Quartal 2018 ein Finanzergebnis von EUR 0,2 Mio. Dieser Wert liegt 70 Prozent unter dem der Vergleichsperiode und entspricht einer annualisierten Rendite von 3,4 Prozent auf die durchschnittlich vorhandenen Liquiditätsreserven. Das Finanzergebnis ergibt sich primär aus Zinserträgen aus Unternehmensanleihen sowie die Realisierung von Gewinnen aus dem Verkauf von Wertpapieren.

2.4.5. Steueraufwand, Konzernergebnis, Ergebnis je Aktie

Die Geschäftsentwicklung der SYZYGY Gruppe spiegelt sich in einem Vorsteuerergebnis von EUR 1,3 Mio. wider. Im Vorjahreszeitraum betrug das Vorsteuerergebnis EUR 1,5 Mio. Dies entspricht einem Rückgang des Ergebnisses vor Steuern um 17 Prozent. Nach Abzug von Steuern in Höhe von EUR 0,3 Mio. ergibt sich ein Konzernergebnis von EUR 0,9 Mio.

Auf Basis der durchschnittlich vorhandenen 13.421 in Tausend gewinnberechtigten Aktien und nach Abzug von Minderheitsanteilen in Höhe von EUR -0,4 Mio. beträgt das unverwässerte Ergebnis je Aktie EUR 0,07; dies liegt um EUR 0,02 unter dem Niveau des Vergleichszeitraumes (Vorjahr: EUR 0,09).

2.4.6. Segmentberichterstattung

Gemäß IFRS 8, der auf den Management-Approach abstellt, berichtet SYZYGY Segmente nach geographischen Kriterien und unterscheidet dabei zwischen "Deutschland", "Großbritannien", den "Vereinigten Staaten" sowie den "Sonstigen Segmenten". Letzteres enthält die Gesellschaft Ars Thanea, die gemäß IFRS 8.13 nicht groß genug ist, um als geographisch eigenständiges Segment berichtet zu werden.

Die einzelnen Segmente trugen in den ersten drei Monaten 2018 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum wie folgt zum Ergebnis bei:

Anteil Umsatzerlöse am Konzernumsatz



	Deutso	chland	Großbri	tannien	US	SA	Sonstige	(Polen)
3M in TEUR	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017
Umsatzerlöse (nicht konsolidiert)	10.949	9.107	3.177	3.391	979	1.823	1.012	767
Operatives Ergebnis (EBIT)	1.197	618	-82	202	116	625	74	-7
Operatives Ergebnis (EBIT) in %	11%	7%	-3%	6%	12%	34%	7%	-1%
Anteil der Umsatzerlöse am Konzern- umsatz in % (konsolidiert)	68%	62%	20%	23%	6%	10%	6%	5%

2.4.7. Finanzlage

SYZYGY verfügte zum Bilanzstichtag über Liquiditätsreserven in Höhe von insgesamt EUR 19,5 Mio., dies entspricht einem Anstieg um EUR 3,5 Mio. oder 22 Prozent zum 31. Dezember 2017. Sowohl der Bestand der liquiden Mittel erhöhte sich um EUR 1,8 Mio. auf EUR 8,8 Mio. als auch der Wertpapierbestand von EUR 9,0 Mio. auf EUR 10,6 Mio. Verantwortlich für den Anstieg der Liquiditätsreserven ist vor allem der positive operative Cashflow mit EUR 3,9 Mio.

55 Prozent der Mittel waren zum 31. März 2018 in Unternehmensanleihen investiert, 45 Prozent entfielen auf Bankguthaben. Die durchschnittliche Restlaufzeit der Anleihen betrug 6,3 Jahre.

Der Gesamt-Cash-Flow der SYZYGY Gruppe war zum Stichtag mit EUR 1,8 Mio. positiv. Der Cash-Flow aus der operativen Tätigkeit war ebenfalls positiv und beträgt im Berichtszeitraum EUR 3,9 Mio. Das positive Konzernergebnis in Höhe von EUR 0,9 Mio., Abschreibungen in Höhe von EUR 0,4 Mio. und der Rückgang der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Vermögenswerte auf EUR 3,0 Mio. sind dafür verantwortlich, während die Verbindlichkeiten nahezu unverändert sind.

Der Cashflow aus der Investitionstätigkeit war mit EUR -2,1 Mio. negativ. Dies ist zuvorderst dem Erwerb von Wertpapieren in Höhe von EUR -2,0 Mio. geschuldet sowie in einem geringen Umfang (EUR -0,2 EUR) den Investitionen in Vermögenswerte und Sachanlagen.

Beim Cashflow aus Finanzierungstätigkeit gab es im Berichtsquartal keine Veränderungen bei Krediten und es wurden keine Dividenden ausgeschüttet.

2.4.8. Vermögenslage

Die Bilanzsumme der SYZYGY Gruppe ist im Berichtszeitraum im Vergleich zum 31. Dezember 2017 mit EUR 104,9 Mio. nahezu stabil geblieben (Vorquartal: EUR 104,6 Mio.).

Weder kam es bei den langfristigen noch bei den kurzfristigen Vermögenswerten zu signifikanten Veränderungen, diese liegen mit EUR 66,5 Mio. (Vorquartal: EUR 66,5 Mio.) bzw. EUR 38,4 Mio. (Vorquartal: EUR 38,1 Mio.) auf dem Niveau vom 31. Dezember 2017.

Mit EUR 56,7 Mio. ist das Eigenkapital im Vergleich zu dem Wert zum 31. Dezember 2017 leicht um EUR 0,8 Mio. gestiegen, hierfür ist ein Anstieg der Gewinnrücklagen von EUR 18,0 Mio. auf EUR 18,9 Mio. verantwortlich. Das übrige Konzernergebnis hat sich von EUR -1,8 Mio. auf EUR -2,0 Mio. verändert. Dieser Posten enthält im Wesentlichen nicht realisierte Kursveränderungen bei Fremdwährungspositionen. Dies entspricht unverändert einer Eigenkapitalquote von 54 Prozent.

Die kurzfristigen Schulden veränderten sich ebenfalls nur leicht und lagen mit EUR 26,7 Mio. über dem Wert des Jahresendes 2017 (EUR 26,4 Mio.). Darin enthalten sind im Wesentlichen ein Anstieg der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen um EUR 2,0 Mio. auf EUR 9,7 Mio. sowie ein Rückgang der erhaltenen Anzahlungen von EUR 6,4 Mio. auf EUR 5,3 Mio.



2.5. Voraussichtliche Entwicklung der SYZYGY Gruppe

Basierend auf den gesamtwirtschaftlich positiven Aussichten sieht SYZYGY weiterhin gute Rahmenbedingungen für weiteres Wachstum, die nachhaltige Verschiebung von Marketingbudgets auf digitale Kanäle unterstützt und bestärkt die positive Entwicklung.

Die Ertragslage der SYZYGY Gruppe wird von der Entwicklung der operativen Einheiten und von den zukünftigen Zinserträgen der SYZYGY AG bestimmt. Der Vorstand der SYZYGY AG geht von einem zweistelligen Umsatzwachstum im laufenden Geschäftsjahr aus und erwartet eine Steigerung der EBIT-Marge im oberen einstelligen Bereich. Das Wachstum wird vor allem in Deutschland erwartet, alle anderen Segmente werden in ihrer Entwicklung stabil bleiben.

Der Vorstand der SYZYGY AG bestätigt damit die im Geschäftsbericht 2017 veröffentlichte Prognose.

Bad Homburg v. d. H., 4. Mai 2018

SYZYGY AG Der Vorstand

Konzernbilanz zum 31. März 2018

Aktiva	31.03.2018	31.03.2017	31.12.2017
	TEUR	TEUR	TEUR
Langfristige Vermögenswerte			
Geschäfts- oder Firmenwerte	58.326	34.072	58.165
Sonstige immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	7.646	3.643	7.834
Finanzinvestitionen	200	0	200
Sonstige Vermögenswerte	283	625	219
Aktive latente Steuern	57	504	35
Summe langfristige Vermögenswerte	66.512	38.844	66.453
Kurzfristige Vermögenswerte			
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	8.836	3.436	7.017
Wertpapiere	10.617	16.132	8.964
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	17.140	19.841	20.279
Sonstige Vermögenswerte	1.783	2.195	1.865
Summe kurzfristige Vermögenswerte	38.376	41.604	38.125
Summe Aktiva	104.888	80.448	104.578
Passiva	31.03.2018	31.03.2017	31.12.2017
	TEUR	TEUR	TEUR
Eigenkapital		·	
Gezeichnetes Kapital*	13.500	12.828	13.500
Kapitalrücklage	27.069	20.537	27.069
Eigene Aktien	-407	-407	-407
Übriges Konzernergebnis	-1.958	-1.234	-1.815
Gewinnrücklagen	18.933	19.219	18.033
Eigenkapital der Aktionäre der SYZYGY AG	57.137	50.943	56.380
nicht beherrschende Anteile	-429	227	-447
Summe Eigenkapital	56.708	51.170	55.933
Langfristige Schulden			
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	21.051	6.884	21.871
Passive latente Steuern	429	232	411
Summe langfristige Schulden	21.480	7.116	22.282
Kurzfristige Schulden			
Steuerverbindlichkeiten	274	327	255
Sonstige Rückstellungen	8.911	11.109	9.216
Erhaltene Anzahlungen	5.265	4.469	6.376
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	9.738	4.732	7.754
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	2.512	1.525	2.762
Summe kurzfristige Schulden	26.700	22.162	26.363
Summe Passiva	104.888	80.448	104.578

^{*} Bedingtes Kapital TEUR 1.200 (Vorjahr: TEUR 1.200). Der nachfolgende Konzernanhang ist integraler Bestandteil des Konzernabschlusses.

SYZYGY AG, Bad Homburg v.d.H.

Konzerngesamtergebnisrechnung zum 31. März 2018

	Janua	r-März		
	2018	2017	31.12.2017	Veränd.
	TEUR	TEUR	TEUR	
Billings	38.795	34.390	152.165	13%
Mediakosten	-23.371	-19.595	-91.496	19%
Umsatzerlöse	15.424	14.795	60.669	4%
Einstandskosten der erbrachten Leistungen	-11.547	-10.998	-46.150	5%
Vertriebs- und Marketingkosten	-1.390	-1.391	-6.271	0%
Allgemeine Verwaltungskosten	-1.667	-1.468	-7.389	14%
Sonstige betriebliche Erträge/ Aufwendungen, netto	284	66	3.237	330%
Operatives Ergebnis (EBIT)	1.104	1.004	4.096	10%
Finanzergebnis	151	503	1.440	-70%
Ergebnis vor Ertragssteuern (EBT)	1.255	1.507	5.536	-17%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-335	-436	-1.301	-23%
Konzernergebnis der Periode	920	1.071	4.235	-14%
davon Ergebnisanteil nicht beherrschender Anteile	20	-77	-754	n.a.
davon Ergebnisanteil der Aktionäre der SYZYGY AG	900	1.148	4.989	-22%
Posten, die nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden:	0	О	0	n.a.
Posten, die anschließend möglicherweise in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden:				
Differenzen aus Fremdwährungsumrechnung ausländischer Geschäftsbetriebe	50	303	-149	n.a.
Erfolgsneutrale Änderung unrealisierter Gewinne und Verluste aus zur Veräußerung verfügbaren Wertpapieren nach Steuern	-195	0	-115	n.a.
Übriges Konzernergebnis der Periode	-145	303	-264	-148%
Gesamtergebnis	775	1.374	3.971	-44%
davon Gesamtergebnisanteil nicht beherrschender Anteile	18	-66	-740	n.a.
davon Gesamtergebnisanteil der Aktionäre der SYZYGY AG	757	1.440	4.711	-48%
Ergebnis je Aktie aus fortgeführter Geschäftstätigkeit (unverwässert und verwässert in EUR)	0,07	0,09	0,39	-22%

Der nachfolgende Konzernanhang ist integraler Bestandteil des Konzernabschlusses.

Konzerneigenkapitalveränderungsrechnung zum 31. März 2018

					_		Übriges Konzern- ergebnis			
	Anzahl Aktien (in 1.000)	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Eigene Aktien	Gewinnrücklage	Währungsumrechnung	Unrealisierte Gewinne und Verluste	Anteile der Aktionäre der SYZYGY AG	nicht beherrschende Anteile	Summe Eigenkapital
	in Stück	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1. Januar 2017	12.828	12.828	20.537	-407	18.071	-1.827	290	49.492	293	49.785
Konzernergebnis der Periode					4.989			4.989	-754	4.235
Übriges Konzern- ergebnis der Periode						-163	-115	-278	14	-264
Gesamtergebnis					4.989	-163	-115	4.711	-740	3.971
Kapitalerhöhung	672	672	6.532					7.204	0	7.204
Dividende				-	-4.847			-4.847	0	-4.847
Auszahlungen an nicht beherrschende Anteile					-180			-180	0	-180
31. Dezember 2017	13.500	13.500	27.069	-407	18.033	-1.990	175	56.380	-447	55.933
1. Januar 2018	13.500	13.500	27.069	-407	18.033	-1.990	175	56.380	-447	55.933
Konzernergebnis der Periode					900			900	20	920
Übriges Konzern- ergebnis der Periode						52	-195	-143	-2	-145
Gesamtergebnis	-				900	52	-195	757	18	775
Kapitalerhöhung								0	0	0
Dividende								0	0	0
Auszahlungen an nicht beherrschende Anteile								0	0	0
31. März 2018	13.500	13.500	27.069	-407	18.933	-1.938	-20	57.137	-429	56.708

 $Der \, nach folgende \, Konzernanhang \, ist \, integraler \, Bestandteil \, des \, Konzernabschlusses.$

SYZYGY AG, Bad Homburg v.d.H.

Konzernkapitalflussrechnung zum 31. März 2018

	Janua	r-März	
	2018	2017	2017
	TEUR	TEUR	TEUR
Konzernergebnis der Periode	920	1.071	4.235
Anpassungen um nicht liquiditätswirksame Effekte:			
– Abschreibungen auf langfristige Vermögenswerte	425	370	2.083
– Gewinne (-) und Verluste (+) aus dem Verkauf von Wertpapieren	4	-318	-1.254
 Gewinne (-) und Verluste (+) aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und immateriellen Vermögenswerten 	0	0	87
- Änderung der Kaufpreis-Verbindlichkeiten	0	0	-3.175
- Gewinne (-) und Verluste (+) aus Abgängen von Finanzanlagen	-27	0	-106
Sonstige nicht zahlungswirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	-97	0	349
Veränderungen der:			
 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und anderen Vermögenswerten, die nicht der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind 	2.972	-1.407	2.623
- erhaltenen Anzahlungen	-1.116	-166	1.547
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	459	-1.704	-1.512
– Steuerschulden und latente Steuern	373	48	-99
Cashflow aus der operativen Tätigkeit	3.913	-2.106	4.778
Veränderung der langfristigen Vermögenswerte	-66	-1	468
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-227	-764	-5.263
Erwerb von Wertpapieren des Umlaufvermögens	-1.981	-5.049	-11.809
Verkauf von Wertpapieren des Umlaufvermögens	128	4.816	19.256
Veränderungen der Finanzanlagen	27	0	80
Erwerb von konsolidierten Unternehmen abzüglich erworbener flüssiger Mittel	0	0	-6.598
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-2.119	-998	-3.866
Veränderung der Kredite bei Finanzinstituten	0	0	4.762
gezahlte Dividende an Minderheitsgesellschafter	0	0	-180
gezahlte Dividende an Aktionäre der SYZYGY AG	0	0	-4.847
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	-265
Cashflow gesamt	1.794	-3.104	647
${\bf Zahlung smittel\ und\ Zahlung smittele quivalente\ zum\ Periodenan fang}$	7.017	6.571	6.571
Währungsveränderungen	25	-31	-201
Zahlungsmittel und Zahlungsmittelequivalente zum Periodenende	8.836	3.436	7.017

 $Der \, nach folgende \, Konzernanhang \, ist \, integraler \, Bestandteil \, des \, Konzernabschlusses.$

Ausgewählte erläuternde Anhangangaben

Rechnungslegung

Der Finanzbericht der SYZYGY AG für die ersten 3 Monate 2018 umfasst nach den Vorschriften § 50 Abs. 6 BörsO FWB i. V. m. § 37 w WpHG einen Konzernzwischenabschluss und einen Konzernzwischenlagebericht. Der Konzernzwischenabschluss wurde nach den Vorschriften der International Financial Reporting Standards (IFRS) für die Zwischenberichterstattung aufgestellt, wie sie in der Europäischen Union anzuwenden sind. Dabei wurde der ungeprüfte Zwischenabschluss unter Beachtung der Regelungen des IAS 34 sowie in Übereinstimmung mit DRS 16 erstellt. Dementsprechend wurde ein verkürzter Berichtsumfang gegenüber dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2017 gewählt. Der Lagebericht wurde unter den anwendbaren Vorschriften des WpHG aufgestellt. Der Konzernzwischenbericht ist keiner prüferischen Durchsicht gemäß § 37 w Abs. 7 WpHG unterzogen worden.

Die Rechnungslegungs- und Konsolidierungsgrundsätze werden angewendet, wie im Konzernanhang zum Geschäftsbericht 2017 beschrieben. Ebenso werden die einzelnen Positionen der Bilanz und der Konzerngesamtergebnisrechnung zu den gleichen Bewertungsgrundsätzen dargestellt, wie sie im Geschäftsbericht 2017 beschrieben und angewendet wurden. Die vorliegenden Geschäftszahlen und -angaben sind daher im Zusammenhang mit dem Geschäftsbericht zum Konzernabschluss 2017 zu lesen.

Geschäftstätigkeit der SYZYGY Gruppe

Die SYZYGY Gruppe ist ein international tätiger Kreativ-, Technologie- und Mediadienstleister rund um diaitales Marketing.

Die SYZYGY AG nimmt die Aufgaben einer geschäftsführenden Holding wahr, indem sie zentrale Dienstleistungen im Bereich Strategie, Kreation, Planung, Technologieentwicklung, Rechnungswesen, IT-Infrastruktur und Finanzierung für ihre Tochtergesellschaften erbringt. Ferner unterstützt die SYZYGY AG die Tochtergesellschaften bei Neugeschäftsaktivitäten.

Die Tochtergesellschaften üben als operative Einheiten das Beratungs- und Dienstleistungsgeschäft aus. Mit Niederlassungen in Bad Homburg v. d. H., Berlin, Frankfurt am Main, Hamburg, London, München, New York und Warschau bieten sie Großunternehmen ein ganzheitliches Dienstleistungsspektrum: von der strategischen Beratung über Projektplanung, Konzeption und Gestaltung bis hin zur technischen Realisierung von Markenplattformen, Business Applikationen, Websites, Hosting, Online-Kampagnen und Mobile Apps. Einen bedeutenden Geschäftsbereich stellen darüber hinaus Performance-Marketing und Media-Services wie Mediaplanung, Suchmaschinenmarketing und -optimierung sowie Affiliate Programme dar. Überdies unterstützt SYZYGY Kunden im Bereich Customer Experience sowie Usability und begleitet sie durch alle Phasen des User Centered Design Prozesses. Digitale Illustrationen und Animationen komplettieren das Serviceangebot.

Die Geschäftsschwerpunkte liegen in den Branchen Automobil, Telekommunikation/IT, Dienstleistungen, Konsumgüter sowie Finanzen/Versicherungen.

Konsolidierungskreis und -grundsätze

In den Konzernabschluss zum 31. März 2018 wurden neben der SYZYGY AG folgende Tochterunternehmen vollkonsolidiert:

- Ars Thanea S.A., Warschau, Polen (kurz: Ars Thanea)
- Catbird Seat GmbH, München, Deutschland (kurz: Catbird Seat)
- diffferent GmbH, Berlin, Deutschland (kurz: diffferent)
- Hi-ReS! London Ltd., London, Großbritannien (kurz: Hi-ReS! LON)
- SYZYGY Berlin GmbH, Berlin, Deutschland (kurz: SYZYGY Berlin, vormals Hi-ReS! Berlin GmbH)
- SYZYGY Deutschland GmbH, Bad Homburg v. d. H., Deutschland (kurz: SYZYGY Deutschland)

- SYZYGY Digital Marketing Inc., New York City, Vereinigte Staaten von Amerika (kurz: SYZYGY NY)
- SYZYGY Media GmbH, Hamburg, Deutschland (kurz: SYZYGY Media)
- SYZYGY UK Ltd., London, Großbritannien (kurz: SYZYGY UK)
- Unique Digital Marketing Ltd., London, Großbritannien (kurz: Unique Digital UK)
- USEEDS° GmbH, Berlin, Deutschland (kurz: USEEDS)

SYZYGY hat mit Wirkung zum 1. Januar 2018 weitere 10 Prozent der Anteile an der USEEDS° GmbH erworben. Die Eintragung in das Handelsregister erfolgte am 12. März 2018.

Angaben zu den allgemeinen Konsolidierungsgrundsätzen finden sich im Geschäftsbericht des Jahres 2017 ab Seite 67.

Segmentberichterstattung

Die Anwendung des IFRS 8 fordert eine Segmentberichterstattung entsprechend der internen Steuerung (Management-Approach) des Konzerns. Vor diesem Hintergrund berichtet SYZYGY über die Segmente nach einer geographischen Abgrenzung.

Die SYZYGY AG als Holdinggesellschaft erbringt hauptsächlich Serviceleistungen an die operativen Einheiten und ist deshalb von diesen getrennt im Bereich Zentralfunktion zu betrachten. Das Segment Großbritannien umfasst SYZYGY UK, Unique Digital UK sowie Hi-ReS! LON. Das Segment Deutschland setzt sich aus Catbird Seat, diffferent, SYZYGY Berlin, SYZYGY Deutschland, SYZYGY Media und USEEDS zusammen. SYZYGY NY stellt seit 2015 das eigene Segment Vereinigte Staaten dar. Ars Thanea erfüllt nicht die Größenkriterien, um als geographisch eigenständiges Segment berichtet werden zu müssen und ist daher im Bereich "Sonstige Segmente" dargestellt.

Alle Segmente bieten Großunternehmen ein ganzheitliches Dienstleistungsspektrum rund um unternehmensrelevante Internet-Lösungen: von der strategischen Beratung über Projektplanung, Konzeption und Gestaltung bis hin zur technischen Realisierung. Suchmaschinenmarketing und Online Media Planung komplettieren das Serviceangebot.

Die einzelnen Segmente wenden dieselben Rechnungslegungsgrundsätze wie der Gesamtkonzern an. Die SYZYGY AG beurteilt die Leistungen der Segmente vorrangig anhand des Umsatzes und des EBIT. Die Zuordnung der Umsatzerlöse gegenüber Dritten erfolgt nach dem Sitz der verkaufenden Unternehmenseinheit. Die Anagben zu den geografischen Gebieten in Bezug auf die Segmentumsatzerlöse sowie die langfristigen Vermögenswerte ergeben sich aus den unten zusammengefassten Segmentangaben. Die in der Segmentberichterstattung ausgewiesenen Umsatzerlöse setzen sich aus Umsatzerlösen gegenüber externen Kunden und intersegmentären Umsätzen zusammen. Die Transaktionen innerhalb der Segmente, die grundsätzlich zu Marktpreisen verrechnet werden, wurden eliminiert.

Das Segmentvermögen entspricht der Summe aller Aktiva zuzüglich der auf das jeweilige Segment entfallenden Geschäfts- oder Firmenwerte, gemindert um die Forderungen, die auf Unternehmen des gleichen Segments entfallen.

Die Segmentinvestitionen umfassen Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.

Die Segmentschulden entsprechen der Summe aller Passiva ohne Eigenkapital, zuzüglich der auf das jeweilige Segment entfallenden Anteile der Minderheiten, und gemindert um die Verbindlichkeiten, die auf Unternehmen des gleichen Segments entfallen.

	Deutschland	Großbritannien	Vereinigte Staaten	Sonstige Segmente	Zentralfunktion	Konsolidierung	Summe
31. März 2018		- G	Stc		Ze	~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~	
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Billings	22.503	7.828	8.145	1.012	28	-721	38.795
Mediakosten	-11.554	-4.651	-7.166	0	0	0	-23.371
Umsatzerlöse	10.949	3.177	979	1.012	28	-721	15.424
davon Innenumsätze	346	10	0	365	0	-721	0
Operatives Ergebnis (EBIT)	1.197	-82	116	74	-201	0	1.104
Finanzergebnis	26	21	0	-3	107	0	151
Ergebnis vor Ertragssteuern (EBT)	1.223	-61	116	71	-94	0	1.255
Vermögenswerte	66.934	20.016	6.392	8.175	88.794	-85.423	104.888
Davon Langfristige Vermögenswerte	47.678	10.112	199	6.856	1.127	0	65.972
Davon Geschäfts- oder Firmenwerte	43.566	8.095	0	6.665	0	0	58.326
Investitionen	252	16	0	7	84	0	359
Abschreibungen	252	97	21	29	26	0	425
Wertminderungsaufwand für Geschäfts- oder Firmenwert	0	0	0	0	0	0	0
Segmentschulden	18.966	7.011	5.695	642	30.071	-14.205	48.180
Mitarbeiter am Bilanzstichtag	362	115	15	67	23	0	582
31. März 2017	Deutschland	Großbritannien	Vereinigte Staaten	Sonstige Segmente	Zentralfunktion	Konsolidierung	Summe
31. März 2017	NO Deutschland	A Großbritannien	Vereinigte Staaten	Sonstige Segmente	A Zentralfunktion	ACID Konsolidierung	Summe
31. März 2017 Billings							
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Billings	TEUR 14.683	TEUR 8.845	TEUR 10.388	TEUR 767	TEUR 325	TEUR -618	TEUR 34.390
Billings Mediakosten	TEUR 14.683 -5.576	TEUR 8.845 -5.454	TEUR 10.388 -8.565	TEUR 767 0	TEUR 325 0	TEUR -618	TEUR 34.390 -19.595
Billings Mediakosten Umsatzerlöse	TEUR 14.683 -5.576 9.107 279 618	TEUR 8.845 -5.454 3.391 49 202	TEUR 10.388 -8.565 1.823 1 625	TEUR 767 0 767	325 0 325	-618 0 -618	34.390 -19.595 14.795
Billings Mediakosten Umsatzerlöse davon Innenumsätze Operatives Ergebnis (EBIT) Finanzergebnis	TEUR 14.683 -5.576 9.107 279	TEUR 8.845 -5.454 3.391 49 202 0	TEUR 10.388 -8.565 1.823 1 625	TEUR 767 0 767 289	TEUR 325 0 325 0	TEUR -618 0 -618	TEUR 34.390 -19.595 14.795 0 1.004 503
Billings Mediakosten Umsatzerlöse davon Innenumsätze Operatives Ergebnis (EBIT) Finanzergebnis Ergebnis vor Ertragssteuern (EBT)	TEUR 14.683 -5.576 9.107 279 618 3 621	TEUR 8.845 -5.454 3.391 49 202 0	TEUR 10.388 -8.565 1.823 1 625 0 625	TEUR 767 0 767 289 -7 -1 -8	TEUR 325 0 325 0 -434 501 67	TEUR -618 0 -618 -618	TEUR 34.390 -19.595 14.795 0 1.004 503 1.507
Billings Mediakosten Umsatzerlöse davon Innenumsätze Operatives Ergebnis (EBIT) Finanzergebnis Ergebnis vor Ertragssteuern (EBT) Vermögenswerte	TEUR 14.683 -5.576 9.107 279 618	TEUR 8.845 -5.454 3.391 49 202 0	TEUR 10.388 -8.565 1.823 1 625	TEUR 767 0 767 289 -7 -1	TEUR 325 0 325 0 -434 501	TEUR -618 0 -618 -618 0	TEUR 34.390 -19.595 14.795 0 1.004 503
Billings Mediakosten Umsatzerlöse davon Innenumsätze Operatives Ergebnis (EBIT) Finanzergebnis Ergebnis vor Ertragssteuern (EBT)	TEUR 14.683 -5.576 9.107 279 618 3 621	TEUR 8.845 -5.454 3.391 49 202 0	TEUR 10.388 -8.565 1.823 1 625 0 625	TEUR 767 0 767 289 -7 -1 -8	TEUR 325 0 325 0 -434 501 67	TEUR -618 0 -618 -618 0 0 0	TEUR 34.390 -19.595 14.795 0 1.004 503 1.507
Billings Mediakosten Umsatzerlöse davon Innenumsätze Operatives Ergebnis (EBIT) Finanzergebnis Ergebnis vor Ertragssteuern (EBT) Vermögenswerte Davon Langfristige	TEUR 14.683 -5.576 9.107 279 618 3 621 32.512	TEUR 8.845 -5.454 3.391 49 202 0 202 19.824	TEUR 10.388 -8.565 1.823 1 625 0 625 6.894	TEUR 767 0 767 289 -7 -1 -8 7.828	TEUR 325 0 325 0 -434 501 67 61.521	TEUR -618 0 -618 -618 0 0 -618	TEUR 34.390 -19.595 14.795 0 1.004 503 1.507 80.448
Billings Mediakosten Umsatzerlöse davon Innenumsätze Operatives Ergebnis (EBIT) Finanzergebnis Ergebnis vor Ertragssteuern (EBT) Vermögenswerte Davon Langfristige Vermögenswerte Davon Geschäfts- oder	TEUR 14.683 -5.576 9.107 279 618 3 621 32.512 21.847	TEUR 8.845 -5.454 3.391 49 202 0 202 19.824 8.677	TEUR 10.388 -8.565 1.823 1 625 0 625 6.894 330	TEUR 767 0 767 289 -7 -1 -8 7.828 6.819	TEUR 325 0 325 0 -434 501 67 61.521	TEUR -618 0 -618 -618 0 0 -48.131	TEUR 34.390 -19.595 14.795 0 1.004 503 1.507 80.448 37.715
Billings Mediakosten Umsatzerlöse davon Innenumsätze Operatives Ergebnis (EBIT) Finanzergebnis Ergebnis vor Ertragssteuern (EBT) Vermögenswerte Davon Langfristige Vermögenswerte Davon Geschäfts- oder Firmenwerte	TEUR 14.683 -5.576 9.107 279 618 3 621 32.512 21.847	TEUR 8.845 -5.454 3.391 49 202 0 202 19.824 8.677 8.308	TEUR 10.388 -8.565 1.823 1 625 0 625 6.894 330	TEUR 767 0 767 289 -7 -1 -8 7.828 6.819	TEUR 325 0 325 0 -434 501 67 61.521 42	TEUR -618 0 -618 -618 0 0 -48.131 0	TEUR 34.390 -19.595 14.795 0 1.004 503 1.507 80.448 37.715 34.072
Billings Mediakosten Umsatzerlöse davon Innenumsätze Operatives Ergebnis (EBIT) Finanzergebnis Ergebnis vor Ertragssteuern (EBT) Vermögenswerte Davon Langfristige Vermögenswerte Davon Geschäfts- oder Firmenwerte Investitionen	TEUR 14.683 -5.576 9.107 279 618 3 621 32.512 21.847 19.131 700	TEUR 8.845 -5.454 3.391 49 202 0 202 19.824 8.677 8.308	TEUR 10.388 -8.565 1.823 1 625 0 625 6.894 330 0	TEUR 767 0 767 289 -7 -1 -8 7.828 6.819 6.633	TEUR 325 0 325 0 -434 501 67 61.521 42 0	TEUR -618 0 -618 -618 0 0 -48.131 0 0	TEUR 34.390 -19.595 14.795 0 1.004 503 1.507 80.448 37.715 34.072
Billings Mediakosten Umsatzerlöse davon Innenumsätze Operatives Ergebnis (EBIT) Finanzergebnis Ergebnis vor Ertragssteuern (EBT) Vermögenswerte Davon Langfristige Vermögenswerte Davon Geschäfts- oder Firmenwerte Investitionen Abschreibungen Wertminderungsaufwand	TEUR 14.683 -5.576 9.107 279 618 3 621 32.512 21.847 19.131 700 260	TEUR 8.845 -5.454 3.391 49 202 0 202 19.824 8.677 8.308 26 58	TEUR 10.388 -8.565 1.823 1 625 0 625 6.894 330 0 0 26	TEUR 767 0 767 289 -7 -1 -8 7.828 6.819 6.633 32 22	TEUR 325 0 325 0 -434 501 67 61.521 42 0 6	TEUR -618 0 -618 -618 0 0 -48.131 0 0 0	TEUR 34.390 -19.595 14.795 0 1.004 503 1.507 80.448 37.715 34.072 764 370

Eigene Aktien

SYZYGY ist berechtigt, eigene Aktien wieder zu veräußern, einzuziehen oder sie Dritten im Rahmen des Erwerbs von Unternehmen anzubieten. SYZYGY stehen aus eigenen Aktien keine Dividenden- oder Stimmrechte zu. Der Umfang des Aktienrückkaufs wird als Abzugsposten vom Eigenkapital in einem eigenen Posten ausgewiesen.

Am 29. Mai 2015 hat die Hauptversammlung den Vorstand ermächtigt, bis zum 28. Mai 2020 insgesamt bis zu 10 Prozent der ausstehenden Aktien der SYZYGY zu erwerben. SYZYGY ist berechtigt, die eigenen Aktien wieder zu veräußern, einzuziehen, Mitarbeitern des Unternehmens als Kompensation oder Dritten eigene Aktien im Rahmen des Erwerbs von Unternehmen anzubieten.

Zum 31. März 2018 befanden sich wie im Vorjahr 73.528 eigene Aktien zu durchschnittlichen Anschaffungskosten von EUR 5,54 im Bestand des Unternehmens.

Aufsichtsrat

Aufgrund des unerwarteten Todes von Ralf Hering haben Vorstand und Aufsichtsrat dem Amtsgericht Bad Homburg Herrn Andrew Payne als Kandidaten bis zur Hauptversammlung am 15. Juni 2018 vorgeschlagen. Herr Andrew Payne ist Finanzexperte bei WPP und kennt die Gesellschaft aus der Betreuung als assoziiertes Unternehmen seit rund 10 Jahren. Das Amtsgericht Bad Homburg hat dem Vorschlag am 22. März 2018 stattgegeben. Am 27. März 2018 hat der Aufsichtsrat Herrn Wilfried Beeck als Vorsitzenden des Aufsichtsrats gewählt und Herrn Rupert Day zu seinem Stellvertreter ernannt.



Directors' Dealings

Die Aktienbestände der Organe und die im Berichtszeitraum erfolgten Transaktionen sind in den folgenden Tabellen dargestellt:

Vorstände: Aktien

Anzahl		Lars Lehne	Erwin Greiner	Frank Ladner	Summe
Stand 31.12.2017		10.000	0	0	10.000
Käufe		0	0	0	0
Verkäufe		0	0	0	0
Stand 31.03.2018		10.000	0	0	10.000
Aufsichtsräte: Aktien Anzahl	Wilfried Beeck	Rupert Day	Andrew Payne	Ralf Hering	Summe
Stand 31.12.2017	10.000	0	0	0	10.000
Käufe	0	0	0	0	0
Verkäufe	0	0	0	0	0
Stand 31.03.2018	10.000	0	0	0	10.000

Die Vorstände und Aufsichtsratsmitglieder halten keine Optionen.

Vorstände: Phantom Stocks

Anzahl	Lars Lehne	Erwin Greiner	Frank Ladner	Summe
Stand 31.12.2017	240.000	45.000	0	285.000
Zugänge	0	80.000	55.000	135.000
Abgänge	0	0	0	0
Stand 31.03.2018	240.000	125.000	55.000	420.000

Das Phantom Stock Programm wurde in 2015 aufgelegt. Hierbei erhält der Berechtigte die Differenz zwischen dem Aktienkurs bei Gewährung und dem Aktienkurs bei Ausübung der Phantom Stocks als Sonderzahlung. 40 Prozent der gewährten Phantom Stocks (Tranche 1) können frühestens nach 2 Jahren ausgeübt werden und verfallen spätestens nach 3 Jahren, 60 Prozent der gewährten Phantom Stocks (Tranche 2) können frühestens nach 3 Jahren ausgeübt werden und verfallen spätestens nach 4 Jahren. Die maximale Kurssteigerung ist bei der Tranche 1 auf 60 Prozent, und bei der Tranche 2 auf 90 Prozent begrenzt.

Der Basiskurs für 45.000 Phantom Stocks von Erwin Greiner beträgt EUR 9,00, der Basiskurs bei Lars Lehne EUR 9,13 sowie die Zugänge von Erwin Greiner und Frank Ladner EUR 11,25.

Weiterführende Informationen finden sich im Geschäftsbericht 2017 ab Seite 64.

Aktionärsstruktur

Die Aktionärsstruktur zum 31. März 2018 hat sich im Vergleich zum 31. Dezember 2017 leicht verändert.

Zum Stichtag wurden die Anteile wie folgt gehalten:

in Tsd.	Aktien	in Prozent
WPP plc., St. Helier	6.795	50,33
HANSAINVEST	408	3,03
Eigene Aktien	74	0,54
Streubesitz	6.223	46,10
Gesamt	13.500	100,00

Bad Homburg v. d. H., den 4. Mai 2018

SYZYGY AG Der Vorstand

Finanzkalender 2018

Jahreshauptversammlung, Frankfurt Zwischenbericht zum 30. Juni

Zwischenbericht zum 30. September

15.06.

03.08.

02.11.

Deutsches Eigenkapitalforum, Frankfurt MKK – Münchner Kapitalmarkt-Konferenz

26.-28.11.

11.-12.12.

Bei allen Terminen Änderungen vorbehalten.

KONTAKT

S/Z/G//AG

HOREXSTRASSE 28 D-61352 BAD HOMBURG V.D.H. WWW.SYZYGY.NET

INVESTOR RELATIONS SUSAN WALLENBORN T+49 6172 9488-252 F+49 6172 9488-270 IR@SYZYGY.NET